

BÜRGERMEISTERBRIEF



MARKTGEMEINDE MAUTHAUSEN

www.mauthausen.at

Ausgabe 4 / 2016

Wenn es die Witterung zulässt, soll am 18.7.2016 die Aistbrücke wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Die Marktgemeinde Mauthausen ist auch auf Facebook zu finden.



Dringende, wichtige Informationen werden auch hier veröffentlicht:
www.facebook.com/gemeindemauthausen

LAbg. Bgm. Thomas Punkenhofer und die Bediensteten der Marktgemeinde Mauthausen wünschen allen Mauthausnerinnen und Mauthausnern einen schönen und erholsamen Urlaub.

INHALT

- **Bericht aus dem Gemeinderat**
vom 19.05.2016
- **Der Bürgermeister informiert**
Donaubrücke, B3, B123
Kulturgenusstage 2016
Aistdamm
Salzturm
Bewusstseinsregion
Parkplätze
- Registrierungspflicht für ImkerInnen
- **Soziales**
Angehörigen - Entlastungsdienst
Tagesmütter und -väter gesucht
Schilling für Shilling
mauthausen gemeinsam
- **Aktuelles**
- **Saubere Gemeinde**
- **Fahrradberatung OÖ**
- **Kinderbetreuung**
- **Kulturgenusstage 2016**
- **Veranstaltungen**
- **Ärzte / Apotheken**
- **Aus der Neuen Mittelschule**
- **Aus der Vereinswelt**
- **Tourismusverband**
- **Inserate**

Redaktionsschluss

5. Ausgabe - 05.09.2016
6. Ausgabe - 31.10.2016
7. Ausgabe - 05.12.2016

Beiträge bitte bis 12.00 Uhr des jeweiligen Tages per Mail übermitteln an gu@mauthausen.at

Impressum:

Marktgemeindeamt Mauthausen
Marktplatz 7, 4310 Mauthausen
Telefon: +43 (7238) 22 55 - 0
Fax: +43 (7238) 22 55 - 99
E-Mail: gemeinde@mauthausen.at
Internet: www.mauthausen.at
Fotos: Franz Affenzeller, Gemeinde, Inserenten, Bezirksrundschauf, Karl Klug

Aus dem Gemeinderat 19.05.2016

Örtliche Raumordnung

Mehrheitlich, mit einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen der GRÜNEN-Fraktion, wurde die Abgabe einer Stellungnahme betreffend die Mitteilung von Versagungsgründen zur Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.3 bzw. zur ÖEK-Änderung Nr. 2.2 (Kneidinger, Zirking) beschlossen. Einstimmig dagegen wurde der Beschluss gefasst, der Änderung Nr. 2 zum Bebauungsplan Nr. 63 (Bezeichnung "Pissenberger") nicht zuzustimmen.

Straßenverkehrsordnung

Mehrheitlich, mit Stimmenthaltung der GRÜNEN-Fraktion, wurde die Erlassung eines Halte- und Parkverbotes am Fliederweg beschlossen.

Kanalangelegenheiten

Über zwei Ermäßigungsansuchen zur Erlassung der Kanalbenützungsgebühr wurde beraten und der einstimmige Beschluss gefasst, diesen Ansuchen nicht stattzugeben.

Ebenfalls einstimmig wurde die Sanierung des öffentlichen Oberflächenwasserkanales bei der Pfarrkirche beschlossen. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf rund € 34.000,-- exkl. MWSt.

Wasserangelegenheiten

Die Wasserleitung am Kirchenberg verläuft über den Grund des ehem. Seniorenheimes, wo derzeit neue Wohnungen gebaut werden. Es wurde daher einstimmig die Wasserleitungsumlegung beschlossen. Die Kosten Projekt belaufen sich auf rund € 39.000,-- inkl. MWSt.

Straßenangelegenheiten

Mit Stimmenthaltung durch einen Gemeinderat der GRÜNEN-Fraktion wurde die Vermessungsurkunde der Baurat h. c. Dipl.-Ing. Rudolf Kolbe und Dipl.-Ing. Heinz Grünzweil sowie das dazugehörige Grundabtretungsprotokoll zwischen der Marktgemeinde Mauthausen und den Ehegatten Daniela und Christian Kaltenberger betreffend die Auffassung eines Teilstückes aus dem Prof.-Gerstmayr-Weg im Ausmaß von insgesamt 44 m² beschlossen.

Diese, sowie alle anderen Beschlüsse des Gemeinderates finden Sie nach erfolgter Genehmigung durch den Gemeinderat auf www.mauthausen.at - Politik - GR-Sitzungsprotokolle.

Liebe Mauthausnerinnen, liebe Mauthausner!

Auch wenn es dem derzeitigen, sehr wechselhaften Wetter nicht entspricht, aber der Sommer steht bevor und traditionell möchte ich diese Gelegenheit nutzen, Ihnen und all Ihren Angehörigen einen schönen und erholsamen Urlaub zu wünschen. Im Wissen, dass wir uns in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage befinden und leider zur Zeit sehr viele Menschen keinen Arbeitsplatz haben, haben wir uns auch dieses Jahr wieder sehr bemüht, für die Zuhausegebliebenen ein schönes Sommerprogramm zusammenzustellen. Für die Jüngeren unter uns bietet auch heuer wieder der sehr beliebte Ferienpass jede Menge schöne Veranstaltungen, die unseren Kleinen den Sommer verschönern sollen. Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen, die jedes Jahr dieses tolle Programm zusammenstellen.



KulturGenusstage 2016

Dem großen Engagement unserer Vereine, dem Tourismusverband, den Gastronomiebetrieben und allen voran unserem Kulturverantwortlichen Walter Hofstätter, Ute Großauer und dem gesamten Team ist es zu verdanken, dass wir heuer vom 4. bis zum 24. Juli ein unglaublich buntes Programm an Genüssen für Augen, Ohren und für den Gaumen haben. 12 Veranstaltungen umfassen heuer unsere Kultur-Genuss-Tage. Das genaue Programm finden Sie in dieser Ausgabe des Bürgermeisterbriefes, bei allen Veranstaltungen sowie auf unserer Homepage www.mauthausen.at und unserer Facebookseite www.facebook.com/KulturGenusstage. Besuchen Sie die großartigen Veranstaltungen und genießen Sie den Sommer 2016 in Mauthausen.

Donaubrücke

Bei der Donaubrücke tut sich etwas. Nicht zuletzt die 6.500 Unterschriften, die gemeinsam in den vergangenen Wochen gesammelt wurden, haben etwas Schwung in die Sache gebracht. Seither gibt es immer wieder Besprechungen mit Grundeigentümern und Technikern, auf beiden Seiten der Donau. Gemeinsam mit unseren Grundeigentümern, auf der oberösterreichischen Seite, möchte ich die Grundeigentümer auf der niederösterreichischen Seite zu einem Gespräch einladen. Wir haben alle ein gemeinsames Ziel. Wir wollen die derzeitige katastrophale Verkehrssituation bereinigen. Dazu müssen sämtliche Grundeigentümer auf beiden Donaufern, die Länder Ober- und Niederösterreich, und alle technisch Verantwortlichen an einem Strang ziehen. Es gibt eine Lösung. Diese muss zukunftsorientiert sein und die Interessen der Grundeigentümer berücksichtigen. Dann können wir es gemeinsam schaffen, dass wir in absehbarer Zeit eine Lösung des Problems haben.

Besonders wichtig ist mir auch, dass wir bei dem gesamten Thema der Donaubrücke nicht die B123 in Heinrichsbrunn und Zirking aus den Augen verlieren. Natürlich bemühe ich mich um eine Gesamtlösung, die sowohl das Thema Brücke, als auch die Verlegung der B123 beinhaltet.

Ich möchte diese letzte Ausgabe vor dem Sommer dafür verwenden, mich einmal ganz herzlich bei all unseren Bildungseinrichtungen für die großartige Arbeit zu bedanken. Von der Krabbelstube zu den Kindergärten, von der Volksschule bis zur Neuen Mittelschule, alle machen einen hervorragenden Job. Ich bedanke mich bei den Leiterinnen und Leitern, bei allen Pädagoginnen und Pädagogen, bei allen Helferinnen und Helfern, beim gesamten Reinigungspersonal, bei unseren Köchinnen, bei denen, die unsere Kinder sicher transportieren, bei den Lotsinnen und Lotsen, beim Team des ISK für die Betreuung in der Freizeit sowie bei GV Natascha Aichinger, Vizebürgermeisterin Gudrun Leitner und Edith Luftensteiner. Alle helfen zusammen, damit unsere Kinder die beste Bildung bekommen. DANKE!!!

Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub wünscht Ihr Bürgermeister

LAbg. Thomas Punkenhofer

Salzturm am Kirchenberg

Die Engstelle beim Salzturm am Kirchenberg verlangt immer wieder Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern alles an fahrerischem Können ab. Jeder von uns musste schon einmal zurückschieben, weil ein Vorbeifahren nicht möglich war.

Um diese Situation nachhaltig zu verbessern, habe ich mich dafür eingesetzt, dass das bestehende Gebäude „Aigenbauer“ abgerissen wird und die Gemeinde hier einen ordentlichen Straßenverlauf herstellen kann.

Diese Lösung bedarf allerdings noch einiger Diskussionen mit der betroffenen Bevölkerung. Wichtig ist, dass hier alle BewohnerInnen eingebunden werden. Nicht nur jene am Kirchenberg, sondern auch die BewohnerInnen der Hinterbergstraße, am Hochfeld, im Brunngraben, an der Parkstraße, am Höhenweg, Eschenweg, Ahornweg, am Brunnenberg und allen weiteren Siedlungen, die von einer Veränderung der Verkehrsflüsse betroffen sind. Meines Erachtens gibt es eine einmalige Chance, die Engstelle beim Salzturm zu beseitigen. Dies muss jedoch der klare Wunsch der gesamten betroffenen Bevölkerung sein.



Der historische Salzturm am Kirchenberg

Bewusstseinsregion

Die Verbandsversammlung hat beschlossen, ab 1. Juni 2016 eine Vollzeitbeschäftigte für die Arbeit des Vorstandes einzustellen. Frau Mag. Andrea Wahl aus St. Georgen an der Gusen ist seither mit dieser Stelle betraut. Für heuer stehen vor allem die Gründung eines Unterstützungsvereines und die Vorbereitung für die Aktivitäten 2017 im Mittelpunkt. „Ich bin sehr glücklich, dass wir die fünfjährige Vorbereitungsphase nun endlich abschließen konnten und unsere Bewusstseinsregion nun auf professionellen Beinen steht,“ meint Bgm. LAbg. Thomas Punkenhofer. Wir wünschen Frau Mag. Wahl und allen Beteiligten viel Erfolg bei der Zusammenarbeit für unsere Gemeinden Mauthausen, Langenstein und St. Georgen an der Gusen.



Die neue Assistentin des Vorstandes

Bewusstseinsregion Mauthausen – Gusen – St. Georgen

Büro im Marktgemeindeamt Mauthausen, Marktplatz 7, 4310 Mauthausen, Telefon: 0660 / 2292906, E-Mail: andrea.wahl@bewusstseinsregion.at

Steckbrief:

Mag. Andrea Wahl, Assistentin des Vorstands, geboren am 23.3.1966 in Luftenberg, wohnhaft in St. Georgen/Gusen, verheiratet, 2 Kinder

Volks- und Hauptschule in Luftenberg, BORG Perg, Studium der Soziologie Linz, Bildungsmanagement, sozialwissenschaftliche Forschung, Volkshochschulen, Aufbau und Leitung Grenzlandcamp Klaffer am Hochficht, Organisation und Geschäftsführung Kinderfreunde Mühlviertel; Durchführung von zahlreichen EU-Projekten im Bereich Jugend, Erwachsenenbildung, Tourismus, Kinder- und Jugendarbeit, Initiierung Plattform 75 Jahre Republik „Von der Vergangenheit zur Zukunft“, Kommunale Arbeit, Integration

Zu meinen Aufgaben zählt die Unterstützung des Vorstands, das Miteinbeziehen der Bevölkerung von Mauthausen, Langenstein und St. Georgen/Gusen, sowie das Herstellen von kritischem und wachsamem Bewusstsein für aktuelle und zukünftige Themen. Mein Ziel ist es, mit Ihnen gemeinsam ein Stück Demokratie, Respekt und Toleranz unserer Geschichte gegenüber und das Leben in unserer Region positiv mitzugestalten.

Sperre der Donaubrücke

Aufgrund von Straßensanierungsarbeiten wird die DONAUBRÜCKE MAUTHAUSEN an sieben aufeinanderfolgenden Wochenenden im August und September 2016 für den gesamten Verkehr gesperrt.

Von der Sperre sind auch Radfahrer und Fußgeher betroffen. Die Umleitung erfolgt großräumig über die Donaubrücken Steyregg/Linz und Grein.

Sa., 20. bis Mo., 22. August 2016
 Sa., 27. bis Mo., 29. August 2016
 Sa., 03. bis Mo., 05. September 2016
 Sa., 10. bis Mo., 12. September 2016
 Sa., 17. bis Mo., 19. September 2016
 Sa., 24. bis Mo., 26. September 2016
 Sa., 1. bis Mo., 3. Oktober

Sa 18:00
 bis
 Mo. 04:00

Die aktuellen Sperrungen sowie laufende Änderungen finden Sie unter www.bh-perg.gv.at oder unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/strasseninfo>.

Tatort Parkplatz Ufer Straße!

Die Parkplätze in der Ufer Straße (sog. „Freuingergrund“) wurden ursprünglich als Mietparkplätze errichtet. Nach Beratung in den zuständigen Gremien der Gemeinde wurden diese für sämtliche Bewohner/innen in diesem Bereich als freie Parkfläche geöffnet.

Es ist nach wie vor möglich, einen Parkplatz anzumieten. Dieser steht dann ausschließlich dem/r Mieter/in zur Verfügung. Auf Mietparkplätzen ist es seitens der Gemeinde gestattet auch Autos ohne Kennzeichen abzustellen!

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge, also jene, die ohne Kennzeichen auf einem freien Parkplatz stehen, sind zu entfernen. Ebenso die Fahrzeuge von Bewohner/innen, die nicht mehr in Mauthausen wohnen, aber dennoch einen PKW oder Anhänger dort stehen haben.



So stellt sich der Parkplatz in der Ufer Straße momentan dar.

Registrierungspflicht für ImkerInnen

Mit der Novelle der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung (BGBl. II Nr. 193/2015) kommen neue Verpflichtungen auf die ImkerInnen zu. Meldepflichtig ist jede Person bzw. jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt. Die Registrierungsspflicht besteht bereits ab der Haltung eines Bienenvolkes. Die Registrierungsspflicht beginnt mit 1. April 2016.

Unterschieden wird zwischen Altimkern, die bereits vor dem 1. April 2016 Bienen gehalten haben, die von den Ortsgruppen gemeldet werden oder die sich selbst melden und Neueinsteigern. Das sind Imker ab dem 1. April 2016.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mauthausen.at - [Startseite](#) - [Registrierungspflicht der Imkerinnen und Imker](#), bei Ihrem zuständigen Amtstierarzt oder dem Bürgerservice der Marktgemeinde Mauthausen.



Angehörigen - Entlastungsdienst

volkshilfe.
PERG

Ein neues Angebot (Angehörigen Entlastungsdienst AED) ermöglicht es pflegenden Angehörigen, sich stundenweise von MitarbeiterInnen der Volkshilfe vertreten zu lassen.

Sie pflegen oder betreuen bereits über einen längeren Zeitraum eine Person mit Pflegegeldstufe 3 - 7, oder eine Person mit einer Demenzerkrankung? Sie möchten die Gelegenheit nutzen, Erledigungen zu machen oder einer Freizeitaktivität nachzugehen und möchten Ihren pflegebedürftigen Angehörigen in qualifizierten Händen wissen?

Angeboten wird eine ersetzende Betreuung und Pflege in einem Zeitrahmen von Montag bis Freitag zwischen 6:00 Uhr und 18:00 Uhr, begrenzt bis zu einem Ausmaß von 120 Stunden pro Jahr und auf das Betreuungsgebiet der Volkshilfe. Die Kostenbeiträge orientieren sich an den Tarifen der Mobilien Dienste und sind vom Einkommen und Pflegegeldbezug abhängig. Bemessungsgrundlage ist das monatliche Nettoeinkommen abzgl. Miete oder Wohnungs- und Hauseigentümerpauschale sowie abzgl. nachgewiesener Heiz- und Betriebskosten.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Volkshilfe Perg:
E-Mail: elvira.halmschlager@volkshilfe-ooe.at,
Telefon: 07262/62770-14

Tagesmütter und Tagesväter dringend gesucht!

Die Nachfrage aus Mauthausen und Umgebung nach Tagesmüttern und -vätern ist so groß, dass der Verein dringend Frauen und Männer sucht, die sich vorstellen könnten, diesen Beruf auszuüben. Voraussetzung dafür ist, dass Sie mit Freude bereit sind fremde Kinder in Ihrem familiären Umfeld bei sich zu Hause aufzunehmen, für das Wohl dieser Kinder Sorge zu tragen und flexibel auf die Arbeitszeiten der berufstätigen Eltern einzugehen. Ihre Zuneigung zu Kindern und Ihre positive Lebenseinstellung sollen gewährleisten, dass die Ihnen anvertrauten Kinder sich bei Ihnen wohlfühlen, sich bestens entwickeln und entfalten können. Eine bejahende und offene Zusammenarbeit mit den Eltern der Ihnen anvertrauten Kinder und dem Verein ist selbstverständlich. Bei Interesse melden Sie sich bei unserer Regionalstelle in Perg: E-Mail: vtm.perg@foxmail.at; Tel: 07262/53310 Frau Mag. Sabine Liebl



Das von Malermeister Kroll neu gestaltete Gasthaus Maly

Bei dieser Veranstaltung wird das gemeinnützige Projekt „Schilling für Shilling“ von Eddi Kroll vorgestellt.

Der Verein „Schilling für Shilling“ steht als Symbol dafür, dass noch immer etwa zehn Milliarden österreichischer Schillinge im Umlauf, irgendwo versteckt oder in Vergessenheit geraten sind. In Kenia ist die Landeswährung ebenfalls der „Shilling“ und diese Ähnlichkeit sollte Ansporn sein, auch alte Schillinge für dieses Projekt zu spenden. Jeder Cent, Schilling oder Euro wird zu 100% für das Projekt verwendet. Hauptsächlich werden damit Brunnen für die Trinkwasserversorgung gebaut.

mauthausen gemeinsam - AsylwerberInnen in Mauthausen

Derzeit sind in Mauthausen 30 AsylwerberInnen in der Grundversorgung untergebracht. Es finden Deutschkurse statt, die von ehrenamtlichen MauthausnerInnen abgehalten werden. Dazu werden ganz dringend freiwillige DeutschlehrerInnen gesucht. Für die untergebrachte Familie mit 3 Kindern (3/4 Jahre, 3 Jahre und 6 Jahre) werden Freiwillige für einen Besuchsdienst gesucht. Nähere Auskünfte gibt es bei Frau Evelyn Steiner unter 0676/87 34 71 14.

Pilotprojekt „Kompetenz- und Lagezentrum Migration“ (KLM)...

...ist ein viermonatiges Pilotprojekt welches in ganz Oberösterreich bis Ende September die Zusammenarbeit und regelmäßige Kontaktaufnahme zwischen der Polizei und dem Betreuungspersonal in den Asylquartieren stärken soll und die Prävention in den Mittelpunkt stellt. Probleme können schneller erkannt und gelöst werden. Die konstante Kommunikation zwischen Polizei und Flüchtlingsbetreuung fördert unter anderem auch das Zusammenleben aller BewohnerInnen im Ort. Aufgrund dieses Projekts wird die Polizei des Öfteren die Asylquartiere besuchen um sich informativ auszutauschen.



Gesundheitstag Mauthausen

„Regional trifft Orient“



8.Okt.2016
10:00 bis 16:00 Uhr

DONAUSAAL

VERANSTALTUNGSZENTRUM MAUTHAUSEN

Grein im Feuerzauber

Ein einzigartiges Feuerwerk mit Musik vor beeindruckender Naturkulisse

am Sonntag, 24. Juli 2016, ab 18.00 Uhr, am Donaukai in Grein

Nach dem Muster von „Donau in Flammen“ organisiert die Stadtgemeinde Grein gemeinsam mit dem Tourismusverband und der Werbegemeinschaft Donau OÖ die Veranstaltung „Grein im Feuerzauber“.

Für beste Unterhaltung am Donaukai sorgen Musiker aus der Region. Auf zwei Bühnen wird von bodenständiger Volksmusik über Schlager, bis hin zu flotter Popmusik für jeden etwas geboten. Dazwischen gibt es verschiedene Tanzeinlagen und ein Kinderprogramm.

Auf der Donau wird sich einiges abspielen: neben zahlreichen Schiffen, deren Passagiere das Spektakel vom Wasser aus verfolgen können, werden Zillen mit bengalischen Feuern die Donau stimmungsvoll beleuchten.

Kurz vor 22:00 Uhr wird ein Feuerwerk abgeschossen. Die Greiner Wirte und Vereine werden mit einem abwechslungsreichen Angebot an Schmankerln dafür sorgen, dass auch kulinarisch keine Wünsche offen bleiben!



Ein Feuerwerk aus Zeiten von Donau in Flammen

Die neuen, ab 1. August 2016 gültigen Fahrpläne des ÖÖVV, stehen ab sofort auf der Homepage unter folgendem Link zum Download bereit: <http://www.oeevv.at/> - Neues Konzept im Donauraum Perg



Abfallsystem in Mauthausen

Auf Anregung der Müllentsorgungsbetriebe sollen von allen Objektbesitzern im Gemeindegebiet von Mauthausen die Aufkleber auf den Mülltonnen kontrolliert werden. Der grüne Aufkleber gilt für 4-wöchige, der rote Aufkleber für 2-wöchige Entleerung.

Kaputte oder nicht mehr lesbare Aufkleber können kostenlos am Marktgemeindeamt Mauthausen ausgetauscht werden. Sollten die Aufkleber nicht oder nur teilweise vorhanden sein, werden die Tonnen nicht mehr entleert. Selbes gilt für die Container bei den Wohnblöcken. Die Zuständigkeit zur Kontrolle und Meldung am Gemeindeamt fällt dabei den Wohnungsgenossenschaften zu.

Ähnlich verhält es sich, wenn Mülltonnen durch Bäume oder Sträucher verwachsen und nur erschwert zugänglich sind. Bitte sorgen Sie für eine freie Zugänglichkeit zu Ihren Mülltonnen.



Neue Abfallgebühren

Der Bezirksabfallverband hat mit 1. Juni 2016 eine neue Gebührenliste verordnet. Diese Gebühren gelten **ausnahmslos** nur für die **Altstoffsammelzentren** im **Bezirk**. Die Gebührenverordnung der Marktgemeinde Mauthausen bleibt dadurch unangetastet!

neue Gebührenliste ab 01. Juni 2016

Restabfallgebühren für Gewerbe und Private:

| | | | |
|------------|------------|-------------|-------------------|
| < 10 Liter | < 60 Liter | < 100 Liter | 100 bis 200 Liter |
| € 1,00 | € 5,50 | € 8,00 | € 15,00 |

Freimenge für Bauschutt und Baurestmassen 100 Liter für Eternit 100 kg:

100 Liter

Preise für Gewerbeentsorgung pro m³:

1 m³

Preise darüber hinaus:
 Bauschutt € 5,00 je 100 Liter
 Baurestm. € 10,00 je 100 Liter
 Eternit € 14,30 je 100 kg

Sperrabfall € 30,00
 Fensterentsorgung € 10,00

* alle Preise inkl. USt.
 ** Freimengen gültig je Anlieferer und Tag
 *** Die Übernahme von Bauschutt ist ausschließlich in Gebinden (Kübel, Trüge oder Fässer) gestattet!

Logo: unsere Umwelt Profis ASZ

Fahrradberatung OÖ

Nach der Startveranstaltung am 10. März 2016 und dem Radlokalausweis am 20. April 2016 fand am 9. Juni 2016 der dritte Workshop der Fahrradberatung des Landes OÖ in Mauthausen am Gemeindeamt statt. In diesem Workshop wurden vom Projektteam, bestehend aus Vertretern der Politik, Tourismus, Verwaltung und Alltagsradlern aus der Bevölkerung, konkrete Vorschläge für die Verbesserung der Qualität im Alltagsradverkehr für Mauthausen erarbeitet. Ziel der Fahrradberatung ist eine verstärkte Bewusstseinsbildung und eine Verbesserung der Radinfrastruktur in der Gemeinde. Zu den Bereichen Bewusstseinsbildung und Kommunikation, Organisation, Rahmenbedingungen und Infrastruktur kamen zahlreiche Ideen aus dem Projektteam, die nun von den Leitern des Workshops, Josef Elsener (Verkehrsplaner und BYPAD Auditor) und Christian Hummer vom Land Oberösterreich in einen speziell auf Mauthausen abgestimmten Maßnahmenkatalog bzw. Umsetzungsplan eingearbeitet werden. Am Donnerstag, 15. September 2016 wird dieser dem Projektteam präsentiert. Evaluierungen nach einem und nach drei Jahren sollen zeigen, was davon umgesetzt wurde und welche Auswirkungen diese Maßnahmen auf eine radfahrfreundlichere Atmosphäre für die Alltagsradler in Mauthausen haben. Als erste Aktivität soll mit einem „Radlerfrühstück“ an der Europäischen Mobilitätswoche 2016 im September teilgenommen werden.





Im stillen Gedenken

Ingo Scheschner

Viele Mauthausnerinnen und Mauthausner kannten den quirligen und immer fröhlichen Berliner.

In seiner jahrzehntelangen Tätigkeit in der Jugendarbeit für die Völkerverständigung und den Erhalt der Gedenkstätte über den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wurde Mauthausen zu seiner zweiten Heimat.

Für seine Verdienste wurde ihm am 11.03.2010 das **Silberne Ehrenzeichen** der Marktgemeinde Mauthausen verliehen. Am 8. Oktober 2013 wurde Ingo Scheschner für seine ehrenamtliche Arbeit für die Gedenkstätte Mauthausen mit dem **Goldenen Verdienstzeichen** der Republik Österreich ausgezeichnet.

Ingo organisierte jedes Jahr sogenannte Workcamps in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen, um jungen Menschen das Wissen um die furchtbaren Geschehnisse im KZ Mauthausen zu vermitteln, und leistete damit einen wichtigen Beitrag für die Reputation der Republik Österreich.

Junge Auszubildende der Knobelsdorffschule in Berlin verrichten in diesen jährlich stattfindenden Workcamps, im Zuge ihrer Ausbildung, kleinere Reparaturarbeiten in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Sie leben mehrere Wochen zusammen und werden dadurch mit dem Ort selbst, aber auch dessen Geschichte konfrontiert. Insbesondere „das Vorort leben“ über einen mehrtägigen Zeitraum hin, macht es den jungen Menschen möglich, Perspektiven zu erfassen, die einem Tagesbesucher der Gedenkstätte vielleicht verschlossen bleiben würden.

Trotz schwerer Krankheit hat Ingo Scheschner es sich nach über 45 Jahren nicht nehmen lassen, auch in den letzten Jahren die Jugendcamps zu organisieren und die Jugendlichen vor Ort zu betreuen.

Am 15.06.2016 verlor Ingo den Kampf gegen seine Krebserkrankung.

Wir verlieren einen wirklich guten Freund und Wegbegleiter und möchten uns nochmals für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement für Mauthausen bedanken.



Der Familie, den Angehörigen und Freunden wünschen wir viel Kraft und Zusammenhalt für die schwere Zeit der Trauer.

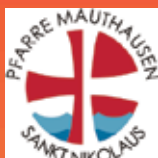
So bleibt uns nur noch zu sagen - Servus Ingo!

Bürgermeister Thomas Punkenhofer und die Bediensteten der Marktgemeinde Mauthausen

Mauthausner
KULTUR
 Genusstage
 4. bis 24. Juli 2016



Schulschlussfest
 4. Juli 2016
 Beginn 15:00 Uhr
 NeueMittelSchule



Zwei Wege ein Ziel
 17. Juli 2016
 Beginn 15:00 Uhr
 Schloss Pragstein



Weinfest
 8. Juli 2016
 Beginn 19:00 Uhr
 Marktplatz



Vollmond - Roas
 19. Juli 2016
 Beginn 21:00 Uhr
 Schloss Pragstein



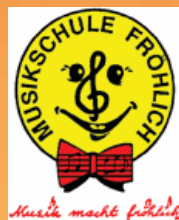
Open Air DCBB
 9. Juli 2016
 Beginn 19:00 Uhr
 Frellerhof



Themenführung
 20. Juli 2016
 Beginn 18:00 Uhr
 Schloss Pragstein



EM-Finale
 10. Juli 2016
 Beginn 18:00 Uhr
 Café Castello



Musikschule Fröhlich
 21. Juli 2016
 Beginn 16:00 Uhr
 Pfarrheim



Familienkonzert
 12. Juli 2016
 Beginn 16:00 Uhr
 Donausaal



Open Air
 22. Juli 2016
 Beginn 19:00 Uhr
 Café Castello



Open Air Konzert
 15. Juli 2016
 Beginn 20:30 Uhr
 Café am Kai



Jugendevent
 23. Juli 2016
 Beginn 15:00 Uhr
 Freibad



Veranstaltungen Sommer 2016

16. JULI **jungeCOOLtur**
„Geocaching“, 10:00 Uhr
Heimat- und Museumsverein

4. AUGUST **3-Tage-Wanderung**
Haslach/Mühl, 7:30 Uhr
Naturfreunde

7. AUGUST **Segway-
Panoramatour**

4. SEPTEMBER Heimat- und Museumsverein

15. AUGUST **80 Jahre
Goldhauben**
10:00 Uhr, Pfarrplatz
Goldhauben Mauthausen

18. AUGUST **Vollmondros**
20:00 Uhr, Schloss Pragstein
16. SEPTEMBER Heimat- und Museumsverein

30. AUGUST **Themenführung**
Auf den Spuren des Granits
17:00 Uhr
Heimat- und Museumsverein

4. SEPTEMBER **Familienspielfest**
11:00 Uhr, NMS
Ersatz 18. SEPTEMBER SPÖ Mauthausen

11. SEPTEMBER **Kunstbrunch**
10:30 Uhr, Pfarrheim
Pfarre Mauthausen

17. SEPTEMBER **Jubelhochzeiten**
18:00 Uhr, Pfarrkirche
Pfarre Mauthausen

Ärztendienst

Dr. Engelbert Kramer

Mauthausen, Tel: 07238/36 38

Mo, Di, Mi und Fr: 07:00 - 12:00 Uhr
Sa 08:00 - 10:00 Uhr
Di 18:00 - 19:00 Uhr

Dr. Gerda Langer, Dr. Ursula Hametner

Mauthausen, Tel: 07238/20 10

Mo, Di, Mi und Do: 08:00 - 12:00 Uhr
Fr 07:00 - 11:00 Uhr
Mo und Do 16:30 - 19:00 Uhr

Dr. Helmhart Premstaller

St. Georgen, Tel: 07237/64253

Dr. Thomas Leitner

Ried/Rdm., Tel: 07238/32 02

Dr. Adolf Strohmaier

Ried/Rdm., Tel: 07238/32 02

Dr. Biermair

Schwertberg, Tel.: 07262/624 22

Dr. Rohrauer

Schwertberg, Tel.: 07262/613 35

Dr. Posawetz

Schwertberg, Tel.: 07262/612 64

Apothekendienst

Zur heiligen Dreifaltigkeit - 4320 Perg I

Herrenstraße 10, Tel.: 07262 / 523 17

Machlandapotheke - 4320 Perg II

Naarner Str. 77, Tel.: 07262 / 529 27

Zur Mariahilf - 4310 Mauthausen

Poschacherstr. 2, Tel.: 07238 / 2228

Zum heiligen Georg - 4222 St. Georgen/Gusen

Färbergasse 5, Tel.: 072 37 / 2614

Christophorus - 4311 Schwertberg

Marktplatz 3, Tel.: 43 7262 / 611 80

APOTHEKENDIENST

| | | | |
|-------------------|------------------------|-------------------|------------------------|
| 02.07.16-08.07.16 | Schwertberg | 20.08.16-16.08.16 | Perg II + Steyregg |
| 09.07.16-15.07.16 | Perg I + St. Georgen/G | 27.08.16-02.09.16 | Schwertberg |
| 16.07.16-22.07.16 | Mauthausen | 03.09.16-09.09.16 | Perg I + St. Georgen/G |
| 23.07.16-29.07.16 | Perg II + Steyregg | 10.09.16-16.09.16 | Mauthausen |
| 30.07.16-05.08.16 | Schwertberg | 17.09.16-23.09.16 | Perg II + Steyregg |
| 06.08.16-12.08.16 | Perg I + St. Georgen/G | 24.09.16-30.09.16 | Schwertberg |
| 13.08.16-19.08.16 | Mauthausen | 01.10.16-07.10.16 | Perg I + St. Georgen/G |

Neues aus dem Kinderfreunde Kindergarten Der Tag der Zahngesundheit.

Bei einem Workshop erhielten Eltern und Kinder viele Informationen zu den Themen Ernährung, Zucker in Lebensmitteln, Plaque- und Kariesentstehung.

Sowohl den Eltern als auch den Kindern wurde die Wichtigkeit des „täglichen Zähneputzens“ vermittelt. Für das Kindergarten team gab es auch eine sehr erfreuliche Neuigkeit: Frau Dr. Sorana Serdean übernahm die Patenschaft für den Kindergarten. Frau Dr. Serdean hat in Asten eine eigene Ordination und wird die Kinder zukünftig beim Tag der Zahngesundheit begleiten. DANKE für die Patenschaft.



Die Spiele erfordern einiges an Geschicklichkeit.



Mit volstem Einsatz sind die Kinder dabei.



Aufmerksam hören Eltern und Kinder zu.

Am Sonntag, den 26. Juni 2016, feierte der Kinderfreunde Kindergarten das Familienfest. Das Bilderbuch „Der Regenbogenfisch“ wurde beim Fest dargestellt. Die Kinder gestalteten ihre Kostüme selbst und es wurden Lieder und Tänze aufgeführt.



Die Kinder tanzen gemeinsam den Regenbogentanz.



Farbe und Pinsel sind das beliebteste Werkzeug bei den Kindern.

Die Kinder und BetreuerInnen des Kinderfreunde Kindergartens wünschen allen Mauthausnerinnen und Mauthausnern einen schönen, erholsamen Sommer und freuen sich schon auf ein Wiedersehen im Herbst.

Landeswettbewerbspremiere Leistungsabzeichen in Gold

Schwere Verbrennungen, bewusstlose Personen, Messerstechereien, ein Mopedunfall, Schnittverletzungen - in der Neuen Mittelschule St. Martin herrschte am 1.6.2016 Ausnahmezustand. Nach der erfolgreichen Qualifikation (Vizebezirksmeister) beim Bezirksbewerb in Waldhausen trafen die Mittelschüler auf die besten 40 Gruppen aus Oberösterreich.

Die beiden Bewerbungsgruppen konnten auch beim Landesbewerb ihre erworbenen Kompetenzen abrufen und holten beide das Leistungsabzeichen in Gold. Mit einer „Top-Ten“-Platzierung bewiesen unsere Schülerinnen und Schüler, dass Erste Hilfe nun auch in Mauthausen hoch im Kurs steht.

Ein herzlicher Dank für das hohe Engagement während der vielen Trainingsstunden geht an die Kinder und das Lehrerteam.

NMS Mauthausen 1: Anja Peitl (Kommandantin), Christina Einfalt, Simone Steilner, Nicole Pack, Laura Strauß und Melanie Diesenreiter

NMS Mauthausen 2: Mirnes Golubic (Kommandant), Sanin Camdzic, Armin Mehmedovic, Lukas Auböck, Moritz Marksteiner und Lara Hinterndorfer

Lehrerteam: Christina Schatz, Mario Holzer, Petra Karlseder, Brigitte Nobis, Sonja Kögler

Das Team der LehrerInnen der Neuen Mittelschule Mauthausen wünscht allen MauthausnerInnen einen schönen und erholsamen Sommer.



Die TeilnehmerInnen beim ersten Landeswettbewerb.

Heimat- und Museumsverein



Die Vorbereitungen für die Sonderausstellung „Ansichtssache – Mauthausen in alten Bildern“ läuft auf Hochtouren. Herzlichen Dank schon jetzt an alle, die dafür die vielen alten und interessanten Bilder zur Verfügung stellen.

Die Ausstellung ist vom 3. September bis einschließlich 30. Oktober 2016 zu den Öffnungszeiten der Museen im Schloss Pragstein (1. Stock) geöffnet.

Ende April statteten die StadtführerInnen und NachtwächterInnen aus Steyr Mauthausen einen Besuch ab und wurden vom Nachtwächter, Obmann Sigl, durch das wunderschöne historische Zentrum geführt. Auf humorvolle Weise bekamen sie so manches „G'schichtl“ aus der alten Historie Mauthausens zu hören. Die Gäste waren von Mauthausen begeistert und luden die MitarbeiterInnen des Heimat- und Museumsvereins spontan zu einem Gegenbesuch nach Steyr ein.

Die Nachtwächterrundgänge bei Vollmond („Vollmond-Roas“) sowie Segway-Panoramatouren „rund um Mauthausen“ sind auch heuer wieder sehr beliebt. Außerdem wird auf die Themenführungen „Sakrale Baudenkmäler in Mauthausen“ (im Rahmen der Kulturgenusstage) sowie „Auf den Spuren des Granits“ (Wiederholung vom Vorjahr) hingewiesen.

Termine:

[Vollmond-Roas mit dem Nachtwächter](#)

Di. 19. Juli, Do. 18. August, Fr. 16. September
[Segway-Panoramatour „rund um Mauthausen“](#)

So. 7. August, So. 4. September

[Themenführung „Sakrale Baudenkmäler“](#)

Mi. 20. Juli – 18:00 Uhr

[Themenführung „Auf den Spuren des Granits“](#)

Di. 30. August – 18:00 Uhr



Begeisterte Teilnehmer einer Segway-Panoramatour.

1111 Jahre Salz in und um Mauthausen

Als Herzog Wilhelm den Mauthausner Bürgern vor 610 Jahren das Recht zum Handel mit Salz aus dem Kammergut verbriefte, durchbrach er eine wirtschaftliche Usance, die damals bereits ein halbes Jahrtausend Gültigkeit gehabt und alle Fährnisse der Geschichte überstanden hatte.

Sie besagte, dass das Gebiet nördlich der Donau von Salzburger oder Bayrischem Salz versorgt wird. Das Land südlich des Stromes dagegen vom weißen Gold aus dem Salzkammergut. So war es nämlich schon in der Zollordnung von Raffelstetten aus dem Jahr 905 gestanden, also vor 1111 Jahren.

Wilhelm erlaubte mit der erwähnten Urkunde den Mauthausnern direkt beim Amtmann in Gmunden Salz in beliebiger Menge einzukaufen, um es dann „auf dem Lande wo in das allerfüglichst ist“, wieder zu veräußern.

Am füglichsten waren ihnen ganz sicher die Riedmark und das Machland. Dort aber lag erstens nach 500 Jahre altem Herkommen der Absatzrayon für „fremdes“ Salz aus Salzburg und Bayern. Und zweitens, wenn schon Salz aus Hallstatt an den Mann gebracht werden sollte, dann hatten die Bürger von Enns ein Vorrecht dazu.

Denn wiederum nur drei Jahre zuvor – 1395 - hatte der alte Herzog Albrecht III. das genaue Gegenteil davon unterschrieben, als er kurz vor seinem Tod den Ennsner Bürgern das exklusive Recht für den Salzhandel im Machland verlieh, aber nicht mit bayrischem, sondern mit Salz aus Hallstatt.

In diesem Zusammenhang befahl er dem Amtmann in Gmunden, dass er ihnen nur gutes Salz ausfolgen möge, „dann sy besteen mügen“ (= damit sie

bestehen können). Das heißt, dass es damals neu am Markt gewesen ist.

An diesen Erlass knüpften die herzoglichen Vettern Wilhelm und Albrecht IV. im Jahre 1401 nahtlos an, als ob es die Übereinkünfte von 1398 nie gegeben hätte.

Sie ließen den Pfleger Eberhard von Kapellen sowie Richter und Rat von Enns wissen, dass es dem Erzbischof von Salzburg verboten sei, sein weißes Gold, so wie jenes von Gmunden, im Machland zu verkaufen.

Dieses planlose Hin und Her erinnert nun sehr an die gegenwärtige Politik, doch gab es damals gleich mehrere Gründe dafür, die allerdings in unseren oberösterreichischen Büchern nicht zu finden sind.

Den Anfang machte ein eher unscheinbares Dokument des römisch-deutschen Königs Wenzel aus dem Dezember 1390, mit dem er den Bürgern von Passau das Niederlagsrecht für Wein und Salz verlieh.

Das hatte zur Folge, dass ab dem nächsten Jahr aller Wein, der auf der Donau aus Österreich kam, den dortigen Bürgern zum Kauf angeboten werden musste.

Der Rest, den diese nicht übernehmen wollten, durfte weiter nach Westen oder innaufwärts verfrachtet werden.

Dasselbe traf für alles Salz zu, das am Inn herab kam, gleich ob es weiter stromaufwärts nach Regensburg oder donauabwärts nach Wien gebracht werden sollte, - oder aber am Goldenen Steig nach Norden.

Fortsetzung unter „Allen Herren Recht getan ...“



Herzog Albrecht III. mit dem Zopfe
(1365 -1395)



König Wenzel der Faule
(1376 - 1400)



Herzog Wilhelm
(1404-1406)



Die Jugendmannschaft der ASKÖ Mauthausen mit den neuen Dressen

OBI unterstützt Sportvereine!

Im Dezember 2015 hat OBI innerhalb von wenigen Wochen 49 neue Märkte in Österreich eröffnet und betreibt damit nun insgesamt 81 Märkte in Österreich. „Wir sind sehr stolz, in so kurzer Zeit 49 Märkte eröffnet zu haben und somit die Präsenz von OBI in Österreich zu stärken“, sagt Vertriebsgeschäftsführer Peter Tapaß. Als neuer Nachbar will OBI die Jugendarbeit in den regionalen Sportvereinen vor Ort unterstützen und fördern. Deshalb sponsert jeder neue Markt je zwei Fußballvereinen Trikotsätze für die Jugendmannschaften, d.h. 98 Vereine können sich über neue Trikots für die Kinder freuen. „Wir sind sehr froh den Kindern und Vereinen in der Umgebung eine Freude zu bereiten“, sagt Peter Tapaß.

ASKÖ - Sektion Fußball

Saisonrückblick Kampfmannschaft & Reserve-Team

Überwiegend positiv fällt der Rückblick der abgelaufenen Saison aus, wurden doch die beiden Hauptziele Klassenerhalt mit Platz 9 und Umbau der Mannschaft, von unserem Trainer, Franz Schützenberger, klar gemeistert!



Begeistert hat die Truppe rund um Kapitän Sebastian Wöckinger. Vor allem mit ihrer „Derby-Mentalität“ konnten gegen Ried/R. & Langenstein alle 4 Spiele gewonnen werden – mit einem Torverhältnis von 16:5!

Auch die Reservemannschaft, angeführt von Kapitän Roman Lindner, spielte eine solide Saison. Am Ende ebenso Platz 9 in der Abschlusstabelle!

Saisonrückblick Nachwuchs

Stolz sind wir hier vor allem auf die Tatsache, dass es gelang, als einer der wenigen Vereine, ohne Spielgemeinschaften alle Altersklassen besetzen zu können!

Bei den Kleinsten herrscht so reger Zulauf, dass Trainingstage mit über 30 fleißigen „Jungkickern“ schon als normal anzusehen sind – Wahnsinn!

Hier ergeht ein großer Dank an alle ehrenamtlichen Trainer und allen voran unserem Nachwuchsleiter-Duo Werner Wöckinger & Josef Weilguny!

Die Saisonbilanzen fielen quer durch alle Altersklassen durchwegs positiv aus. Highlight waren unsere Bambini's, die das ganze Frühjahr ungeschlagen blieben – 5 Turniersiege in Serie, Gratulation!

Aber auch alle anderen Altersklassen konnten mit tollen Ergebnissen begeistern, wurden doch Vereine wie Union Perg oder St. Georgen/G. in verschiedenen Altersklassen mehrmals geschlagen!

Nachzulesen sind alle Ergebnisse wie immer auf der tollen Fußball-Homepage!

Saisonrückblick Sektionsleitung

Es ist gelungen alle Mannschaften mit neuen Dressen auszustatten. Zudem gibt es jetzt auf der Sportanlage ein verbessertes Lautsprechersystem und auch der „Club 100“ konnte wieder um einige neue Mitglieder erweitert werden! Besondere Freude macht aber die Tatsache, dass das stete Bemühen um den „Team-Spirit“ immer mehr Früchte einbringt! So steigerte sich die Zahl der Trainingsbegeisterten Jugendlichen nochmal deutlich und auch bei der Kampfmannschaft darf man sich auf einige „Heimkehrer“ freuen!

Bedanken möchte sich die ASKÖ bei den Zuschauern. Sie sind in allen Altersklassen der größte „Motivator“! Ebenso bei den Sponsoren und der Gemeinde Mauthausen, ohne die es nicht möglich wäre, ein so gut funktionierendes Vereinsleben aufrechtzuerhalten! Und zu guter Letzt natürlich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die den Verein Woche für Woche tatkräftig unterstützen. DANKE!

Die Sektion Fußball wünscht allen einen sonnigen & erholsamen Sommer und verspricht zu Beginn der neuen Saison wieder „heiß“ an den Start zu gehen!



Die Marktmusik Mauthausen beim Proben für die Marschwertung

Aufmarschiert wird!

Die Makrmusikkapelle Mauthausen nahm am 18. Juni 2016 in Katsdorf an der Marschwertung des Bezirksblasmusikverbandes teil.

Dabei konnte, unter der erstmaligen Stabführung des frisch vermählten Stabführers Anton Tondl, ein sehr guter Erfolg mit 88 Punkten erzielt werden.

Damit dies möglich wird, ist einiges an Probenarbeit zu leisten. Ein großer Dank ergeht an dieser Stelle an die Verantwortlichen der ASKÖ Sportanlage, die es immer wieder ermöglichten, auf dieser Anlage proben und trainieren zu können.

Herzliche Gratulation an Sara und Anton Tondl zur Vermählung und alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Kunstauktion

Viele Mauthausner Künstlerinnen und Künstler haben Exponate für eine Auktion zugunsten der Kirchensanierung zur Verfügung gestellt. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ dafür! Die Versteigerung der Werke wird am **Sonntag, 11. September, ab 10:30 Uhr** im Pfarrheim Mauthausen über die Bühne gehen.

Seit Pfingsten können die Werke in der Raiffeisenbank Mauthausen bewundert werden! Ein Besuch lohnt sich auch wegen der Vielfalt und Qualität der Exponate! Es ist dabei möglich ein schriftliches Angebot abzugeben. Dieses wird verbindlich bei der Versteigerung Die Kunstwerke können auch unter www.pfarre.mauthausen.at oder in einer Mappe am Tisch vor dem Pfarrbüro bewundert werden. Bei Fragen steht die Pfarre Mauthausen (07238/2303) gerne zur Verfügung.



Ein Teil der ausgestellten Exponate.

Neues vom Tourismusverband Mauthausen



Sattelpause beim Infopoint am Heindlkai.

Die touristische Sommersaison in Mauthausen wird für Gäste mit Gratis W-Lan am Heindlkai sowie Open-Air-Veranstaltungen und Public-Viewing eröffnet. In Erfüllung seines Leitbildes sorgt der Tourismusverband Mauthausen auch heuer wieder für eine touristisch interessante Aufwertung des Donaumarktes.

Neben dem neuen „Römer-Rastplatz“ westlich vom Schloss Pragstein sorgen die diversen Freiluft-Veranstaltungen, in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Mauthausen bei den Kulturgenusstagen, für zeitgemäße Unterhaltung der Gäste, Touristen und Bürger im schönen Donaumarkt. Mit den „Baklava-Kings“ gastiert ORF-Moderator Lakis Jordanopoulos am 15. Juli vor dem Cafe am Kai. Dieser griechische Folkloreabend wird besonders bei Schönwetter ein unvergleichliches Musikereignis werden.

Trotz nicht optimaler Witterung gibt es erfreuliche Zuwachsraten bei den Ankünften und Nächtigungen. Mit dem Umbau und der künstlerischen

Fassadengestaltung sorgt das Gasthaus Maly/Greisinger in Heinrichsbrunn für Beachtung und Bewunderung.

Auch die Renovierungsarbeiten an der Pfarrkirche unterstützt der Tourismusverband, handelt es sich doch um ein weithin sichtbares und wertvolles Kulturdenkmal.

Das 80-Jahr-Jubiläum der Goldhaubengruppe fördern wir als ein über die Ortsgrenzen beachtetes Brauchtumsfest.

Der Tourismusverband wünscht einen erholsamen Sommer im Donaumarkt Mauthausen!



Keine-Fußball EM ohne Public-Viewing am Heindlkai.



LAbg. Bgm. Thomas Punkenhofer, Hans Wörnhörer, Gottfried Kraft und Walter Hofstätter

Neue Aschenbecher im Freibad

Die neuen Aschenbecher sollen im Freibad Mauthausen eine sinnvolle Entsorgung der Zigarettenreste garantieren.

Kulturreferent Walter Hofstätter hat diese vor einigen Tagen in Empfang genommen, um so das Freizeitzentrum den Gästen und Touristen zu Beginn der Badesaison optimal präsentieren zu können.

Neuer Rastplatz am Heindlkai

Der neue „Römer-Rastplatz“ direkt neben dem Schloss Pragstein lädt unsere Radtouristen und Gäste ein Platz zu nehmen und sich auszuruhen.

Informationen auf der Infosäule schildern die historische Situation vor rund 2000 Jahren, als sich ein großer römischer Soldatenstützpunkt am gegenüberliegenden Donauufer befand.



Die offizielle Eröffnung des neuen Römer-rastplatzes erfolgt im Juli 2016.



Anita Peterseil, Andreas Ortner und Hans Wörnhörer sorgen für die richtige Information

Neuer Infopoint am Heindlkai

Kostenlose Informationen rund um die Beherbergungs- und Nächtigungsmöglichkeiten in und um Mauthausen sowie interessante Infobroschüren finden Sie im neuen Infopoint am Heindlkai zur freien Entnahme! Anita Peterseil, Andreas Ortner und Hans Wörnhörer sorgen für eine optimale Ausstattung der Infostelle.

Kulturgenusstage 2016

Im Rahmen der Kulturgenusstage wird am 9. Juli die Danube Connection Big Band am Frellerhof swingen. Am 22. Juli geigen „REloadet“ bei einem Open Air am Heindlkai auf.

Das Cafe-Castello ist auch Treffpunkt beim Finale der Fußball-Europameisterschaft. Auf einer großen Leinwand können Fußball-Begeisterte das Spiel verfolgen und sich mit Streetfood aus Berlin, England, Griechenland, Ungarn und der Türkei versorgen.



Tourismusvorsitzender Gottfried Kraft, LAbg. Bgm. Thomas Punkenhofer, Kulturvorstand Walter Hofstätter.



Die Rungänge mit dem Nachtwächter sind besonders beliebt

Veranstaltungen: Kulturmeile und Kulturgenusstage 2016

- 9. Juli Open-Air-Bigband-Frellerhof 19:00 Uhr
- 10. Juli EM-Finale-Public-Viewing- Castello 18:00 Uhr
- 15. Juli Open Air Cafe am Kai 20:30 Uhr
- 19. Juli Vollmondrosas-Schloss Pragstein 21:00 Uhr
- 20. Juli Themenführung-Schloss Pragstein 18:00 Uhr
- 22. Juli Open-Air – Cafe-Castello 19:00 Uhr
- 15. August – Goldhaubenjubiläum – Kirche/Heindlkai
- 22. August ORF-Sommerradio-Heindlkai ab 12:00 Uhr
- 26. Oktober – Musiroas zur Marbacher Linde 9:30 Uhr

www.mauthausen.at
 www.mauthausen.info
 www.heimatverein-mauthausen.org



ÖFF. BIBLIOTHEK der Pfarre Mauthausen

4310 Mauthausen, Pfarrplatz 2

**Bücher - Spiele - DVD`s - CD`s -
Hörbücher - Zeitschriften - Internet**

Öffnungszeiten:

| | |
|--------------------|--------------------------|
| Mittwoch: | 08.30 - 10.30 Uhr |
| Donnerstag: | 16.30 - 18.00 Uhr |
| Samstag: | 17.30 - 19.00 Uhr |
| Sonntag: | 08.15 - 08.30 Uhr |
| Sonntag: | 09.00 - 11.00 Uhr |

**Fällt ein Öffnungstag an einen Feiertag,
dann gilt Sonntagsordnung!**

Extrem schnell

KabelINTERNET

Bis zu
250 Mbit/s Down
25 Mbit/s Up
Ping < **10 ms**

www.ehlers.at - 07238 / 2248
Marktplatz 12 | 4310 Mauthausen



eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern!

-  **Riesen-Auswahl aller Top-Marken**
-  **Testcenter, Service, Profi-Beratung**

4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3
(B1 Traunerkreuzung)

 **07229-51177**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**

www.eBike-City.at



KAFFEETECHNIK
Reparatur & Service
VON
Kaffeemaschinen & Sahnemaschinen

alle Marken

TEL.: 0664/4116147 • www.salis-kaffeemaschinen.at

STÄDTISCH WOHNEN, NATÜRLICH LEBEN

Zentrale Lage in Perg, Naarnerstraße: Neubau von 27 Eigentumswohnungen



50%
der Wohnungen reserviert



- Schlüsselfertig, qualitativ hochwertige Ausstattung, Niedrigstenergiebauweise, Lift
- Inkl. Kellerersatzraum und Abstellplätze für 2 PKW je Wohnung, Carport optional möglich

- Verschiedene Wohnungstypen für unterschiedliche Ansprüche
- Monatliche Rückzahlung ab € 440,-
- Fertigstellung ab Herbst 2017

Haus C: 'GEE 0,66; HWB 23 kWh/m²a

Ihr persönlicher Beratungstermin:
Johann Simader 0664 / 350 23 15



Simader GmbH

Steyrerstraße 29

4501 Neuhofen/Krems

07227 / 20 531

www.simader-immo.at



SOFORT VERFÜGBARE WOHNUNGEN IN MAUTHAUSEN



Ufer Straße: 3 Zimmer, 75,80m², provisionsfrei, Gesamtmiete: € 566,00 brutto, HWB 62,17 kWh/m²a. Es können noch weitere attraktive 3-Zimmer Wohnungen in der Ufer Str. angeboten werden!

Josef Jahn Hof: 3 Zimmer, 91,90m², provisionsfrei, Gesamtmiete: € 688,43 brutto, HWB 69,98 kWh/m²a. Es können noch weitere attraktive 3- und 4-Zimmer Wohnungen im Josef-Jahn-Hof angeboten werden!

AKTION: AUF AUSGEWÄHLTE WOHNUNGEN 2 MONATE MIETTFREI!

NEUE HEIMAT Oberösterreich Gemeinnützige Wohnungs- und SiedlungsgesmbH. A-4020 Linz, Gärtnerstraße 9, www.neue-heimat-ooe.at, Tel. 0732/653301-0

Kontakt: Fr. Beate Koll
0732/653301 - 702
b.koll@neue-heimat-ooe.at

WOHNEN UND WOHLFÜHLEN IN MAUTHAUSEN

14 Reihenhäuser



VERKAUF BEREITS GESTARTET !



Beispiel Reihenhaus 2

Wohnnutzfläche 108,54 m²

Gartenfläche: 53,38 m²

Variante 1
Mietreihenhaus mit Kaufoption

| | |
|--|----------|
| Vorläufiger Mietzins Haus: <small>ohne Garage ohne Heizkosten</small> | € 784,99 |
| Vorläufiger Mietzins Tiefgarage: | € 55 |
| Summe Eigenmittel: | € 40.700 |

Variante 2
Sofortiges Eigentum

Kaufpreis: ca. € 306.718

Die Vorteile auf einen Blick:

- + zentrale Wohnraumlüftungsanlage, Gastherme mit Biogas
- + Wohnfläche pro Reihenhaus ca. 104 m²
- + Vorgarten bzw. Terrasse und Gärten
- + südwestseitig ausgerichteter Wohnbereich
- + 2 zugeordnete KFZ-Abstellplätze in der Tiefgarage
- + Gute Infrastruktur
- + Niedrigstenergiehaus
- + Heizwärmebedarf (HWB) Haus 1-14: 16,7 - 25,5 kWh/m²a, f_{GEE} 0,56 - 0,59